

15. / 7. 1915.

(Tuberkulosebekämpfung während der Kriegszeit.) In einer vom Bürgermeister Doktor Weiskirchner einberufenen Vorbesprechung, an welcher die Vizebürgermeister Hierhammer, Hof und Rain, Landesauschuss Bielohlawek, die Gemeinderäte Oberkurator Steiner, Kemmann und Dr. Hein, Vertreter des Kriegsfürsorgeamtes, der Vereine „Alland“ und „Viribus unitis“ teilnahmen, wies der den Vorsitz führende Bürgermeister auf die Notwendigkeit hin, für die infolge von Lungendefekten superarbitrierten Wiener und Niederösterreicher vorzuzorgen und ihnen Hilfe im heilbaren Anfangsstadium ihrer Erkrankung zuteil werden zu lassen. Wertvolle Anregungen, die hiebei gegeben wurden, überwies der Vorsitzende einem Komitee zur raschesten Berichterstattung und Antragstellung. Dem Komitee gehören an Vertreter des Magistrates, des Landesauschusses, der Krankenkassen und der Vereine „Alland“ und „Viribus unitis“.